

Konsortium

Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig
Dr. Michael Gaebler

Klinik für kognitive Neurologie, Universitätsklinikum Leipzig
Dr. Angelika Thöne-Otto

Charité – Universitätsmedizin – Humboldt-Universität zu Berlin
Prof. Dr. Carsten Finke

Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut Berlin
Dipl.-Psych. Paul Chojecki

HASOMED GmbH - Magdeburg
Dipl.-Ing. Bert Vehmeier

Projektlaufzeit:
Dezember 2017 - November 2019

Ansprechpartner:
Projektkoordinator Bert Vehmeier
bert.vehmeier@hasomed.de

Virtual Reality trifft auf Medizin



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Medizinische Fakultät
Spezialität für kognitive Neurologie



MAX
PLANCK
INSTITUT

FÜR
KOGNITIONS- UND
NEUROWISSENSCHAFTEN
LEIPZIG

HASOMED
HARD-UND SOFTWARE FÜR DIE MEDIZIN

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Virtual Reality im Dienst der Medizin



Therapeuten, Neurowissenschaftler und Mediziner wollen das Potenzial der virtuellen Realität nutzen, um Betroffenen nach einem Schlaganfall oder einem Schädel-Hirn-Trauma zu helfen. Im Forschungsprojekt VRReha - „Virtuelle Welten für digitale Diagnostik und kognitive Rehabilitation“ sollen Betroffene in eine computeranimierte 3D-Welt eintauchen und mit Hilfe dieser diagnostiziert und therapiert werden.

Was soll erreicht werden?

Ist VR in der Diagnose und Therapie geeignet?
Bei welchen Patienten lässt sich VR einsetzen?
Wo ist der Einsatz von VR in der Therapie sinnvoll?
Wie können wir bestehende Therapieansätze im Bereich visuell-räumliche Orientierung und visuell-räumliches Gedächtnis durch virtuelle Realität optimieren beziehungsweise ergänzen?



Lassen Sie sich begeistern:
vreha-project.com